

Partner und Sponsoren:

Wir danken unseren Sponsoren für die tatkräftige Unterstützung. Dieses Engagement gemeinsam mit dem Einsatz der freiwilligen Helferinnen und Helfer, ermöglicht es, den Marktplatz Gute Geschäfte durchzuführen.

K A M E H A
G R A N D



Initiator des Marktplatzes ist die IHK Bonn/Rhein-Sieg, gemeinsam mit einer Gruppe freiwilliger Helferinnen und Helfer aus regionalen Unternehmen und Organisationen.

**Kommen Sie am 21. September 2012,
ab 14:30 Uhr, ins Kameha Grand!**

Vier Gründe, warum Sie sich Zeit für **Gute Geschäfte** nehmen sollten ...

- ▶ Erfahren Sie, wie sich auch kleine Unternehmen nachhaltig engagieren können – und dabei gewinnen.
- ▶ Besuchen Sie den Marktplatz und bieten Sie Ihre Ideen an.
- ▶ Lernen Sie in angenehmer Atmosphäre Menschen kennen, die die gleichen Ziele haben.
- ▶ Lassen Sie den Tag bei einem leckeren Imbiss ausklingen und knüpfen Sie neue Kontakte.

Informationen zur Anmeldung:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Deshalb bitten wir um frühzeitige Anmeldung.

Voraussetzung für die Mitwirkung am Marktplatz ist – bei erstmaliger Beteiligung – die Teilnahme an einer Informationsveranstaltung. Diese finden alternativ statt am 8.8.2012 und 23.8.2012 jeweils ab 17.30 Uhr. Weitere Informationen dazu unter www.gute-geschaefte-bonn.de.



Gute Geschäfte

Marktplatz für Unternehmen
und Gemeinnützige

Ein Tag voller Ideen und Impulse

Kontakt:

Mehr Informationen und Anmeldeunterlagen finden Sie auf www.gute-geschaefte-bonn.de oder telefonisch bei Michael Pieck, IHK Bonn/Rhein-Sieg, 0228/2284-130, E-Mail: pieck@bonn.ihk.de

Projektleitung:

Marion Frohn, INTRA, E-Mail: mfrohn@intra-ggmbh.de
Gisela Hein, gh-marketing, E-Mail: hein@gh-marketing.eu

Veranstaltungsort:

Kameha Grand Bonn, Am Bonner Bogen 1, 53227 Bonn



Gute Geschäfte

Marktplatz für Unternehmen
und Gemeinnützige

Gute Geschäfte in Bonn/Rhein-Sieg



Ein Tag voller Ideen und Impulse

**Freitag, 21. September 2012
ab 14:30 Uhr
Kameha Grand, Bonn**

2. Marktplatz

„Gute Geschäfte in Bonn/Rhein-Sieg“

Engagierte Unternehmen aus Industrie, Handel, Handwerk und Dienstleistungen gesucht

Treffen Sie gemeinnützige Organisationen aus unserer Region und vereinbaren Sie, wie auf einem echten Markt, gemeinsame Projekte und Engagements.

Geld ist dabei tabu – werden Sie mit helfenden Händen und klugen Köpfen Ihres Unternehmens aktiv.

Ihre Vorteile:

- ▶ Zeigen Sie öffentlichkeitswirksam Ihr soziales Engagement.
- ▶ Gewinnen Sie Kontakte zu innovativen Gemeinwohlorganisationen.
- ▶ Investieren Sie Ihre besonderen Kompetenzen und Fähigkeiten für das Gemeinwohl unserer Region.
- ▶ Motivieren Sie Ihre Mitarbeiter mit spannenden sozialen Projekten.

Aktive Gemeinnützige Organisationen gesucht

Treffen Sie Unternehmen aus unserer Region und vereinbaren Sie, wie auf einem echten Markt, gemeinsame Projekte und Engagements.

Rechnen Sie nicht mit Geld – stärken Sie stattdessen Ihr Engagement mit helfenden Händen und klugen Köpfen aus Ihren neuen Partnerunternehmen.

Ihre Vorteile:

- ▶ Gewinnen Sie über Kooperationen zusätzliche Ressourcen, die Ihnen ermöglichen, besser Ihre Ziele zu erreichen.
- ▶ Bauen Sie Kontakte zu Unternehmen auf.
- ▶ Präsentieren Sie den Mehrwert, den Ihr soziales Unternehmen für das Gemeinwesen leistet.
- ▶ Betreiben Sie Public Relation für Ihr soziales Anliegen.
- ▶ Vergrößern Sie das Selbstbewusstsein Ihrer Organisation und Ihrer Mitarbeiter.

Programm

14:30 Uhr	Empfang der Gäste; Stehempfang mit Getränken
15:00 Uhr	Begrüßung
15.10 Uhr	Grußwort
15.20 Uhr	Einführung Marktplatz
15.30 Uhr	Start des 2. Marktplatzes
16.30 Uhr	Ausklang mit Imbiss und Getränken
19.00 Uhr	Verabschiedung

Die unternehmerische Verantwortung und das Engagement für die Gesellschaft stehen zunehmend im Fokus der Öffentlichkeit. Doch wie können sich kleine und mittelständische Betriebe für die Gesellschaft engagieren? Eine Möglichkeit sich für soziale Zwecke einzusetzen, bietet der Marktplatz „Gute Geschäfte“. Dieses Projekt wurde erstmals im letzten Jahr sehr vielversprechend in Bonn durchgeführt. Der Erfolg soll mit dem 2. Marktplatz fortgesetzt werden.

Die Fotos zeigen den regen Austausch, die Dynamik und den Spaß, der durch die Marktplatzatmosphäre entstand. Denn der Kreativität wurden keine Grenzen gesetzt: vom Arbeitereinsatz über Sachleistungen bis hin zur Suche nach speziellen Kenntnissen und Kompetenzen wurde alles nachgefragt bzw. angeboten. So wurden innerhalb einer Stunde über sechzig Engagementvereinbarungen abgeschlossen. Ein ausgezeichnetes Ergebnis, was in diesem Jahr übertroffen werden soll.

